

Berliner helfen e.V.



Berliner helfen e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Menschen in Not, der Jugend- und Altenhilfe und des öffentlichen Gesundheitswesens und der Gesundheitspflege anerkannt. Der Verein trägt das DZI-Spendensiegel.

Internet www.berliner-helfen.de; Adresse Kurfürstendamm 22, 10719 Berlin; Telefon 030-8872 77 844, Telefax 030-8872 77 845; E-Mail kontakt@berliner-helfen.de; Verantwortliche Redakteurin Petra Götze; Bankverbindungen Bank für Sozialwirtschaft: IBAN DE69 1002 0500 0003 3071 00, BIC BFSWDE33BER; Deutsche Bank: IBAN DE16 1007 0848 0039 2563 00, BIC DEUTDE33HAN



Patenschaft – ein Gewinn für alle

Programm des Nachbarschaftshauses Schöneberg unterstützt Alleinerziehende und Familien

PETRA GÖTZE

Die siebenjährige Sofia würde am liebsten Schwimmen gehen, aber heute steht ein Spaziergang im Volkspark Mariendorf auf dem Programm. „Wir unternehmen die unterschiedlichsten Sachen, Sofia ist sehr lebhaft. Sie hat es aber auch gern, wenn ich ihr vorlese oder wir Rätsel lösen“, erzählt Hanna Friedhoff. Die 70-jährige pensionierte Lehrerin aus Lichtenberg ist die ehrenamtliche Patin der kleinen Sofia. Einmal in der Woche holt sie ihren Schützling aus dem Hort ab und verbringt den Nachmittag mit ihr, bis Sofias Mutter, Susana Naupari, von ihrer Arbeitsstelle bei einem Reiseunternehmen in Marzahn nach Hause kommt.

Zusammengebracht wurden die drei durch Fabienne Diergardt, Projektkoordinatorin für das Projekt „Ehrenamtliche Familienpatenschaften“ im Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. Ziel des Projektes ist es, Familien in besonderen Situationen oder herausfordernden Lebensumständen zu unterstützen. „Ich habe jemanden gesucht, der mit Sofia deutsch spricht und sie beim Erlernen der Sprache unterstützt“, sagt Susana Naupari, eine gebürtige Peruanerin, die seit 2007 in Deutschland lebt. Sie möchte, dass Sofia zweisprachig aufwächst, hat daher mit ihrer Tochter überwiegend spanisch gesprochen. „Sofias Vater ist Deutscher, nach unserer Trennung hatte ich das Gefühl, dass das Deutsche zu kurz kommt. Es geht ja auch um die Kultur, um Kinderlieder und Geschichten, die ich nicht kenne“, sagt die 46-Jährige. Und da sei Hanna Friedhoff genau die Richtige.

„Die Chemie hat vom ersten Moment an gestimmt“ - da sind sich alle drei einig. Darauf werde bei dem Programm auch größten Wert gelegt, erklärt Hanna Friedhoff. Die 70-jährige ist eine erfahrene Patin, seit acht Jahren in dem Programm für Ehrenamtliche und Sofia ist ihre fünfte Patenschaft. „Normalerweise bin ich auf schwierige Kinder spezialisiert - mit Sofia ist das alles eine Freude“, meint die ehemalige Lehrerin für Deutsch, Russisch und Englisch. Besonders stolz ist sie, dass sie eines ihrer Patenkinder, einen verhaltensauffälligen Jungen, mit Geduld und Einfühlungsvermögen zum Realschulabschluss gebracht hat. „Anfangs wollte der gar nicht mehr in die Schule und auch nicht mit mir reden. Hat sich im Bett verkrochen und gestaunt, dass ich da geblieben bin und gesagt habe: ich bin hier, wenn Du mich brauchst“, erinnert sie sich. Neben Sofia betreut sie an einem anderen Tag in der Woche noch ein weiteres Patenkind. „Das macht mir einfach Spaß“, sagt sie.

Sofias Mutter ist zufällig beim Kindergeburtstag einer Schulkameradin von Sofia auf die Möglichkeit einer solchen Patenschaft aufmerksam geworden. „Da war eine Frau, zu



Dreier-Team: Patin Hanna Friedhoff (l.) mit Sofia und Mutter Susana Naupari

der sagten die Kinder Oma, was sie erkennbar nicht war. Sofia hat dann nachgefragt“, erinnert sich Susana Naupari. Für die berufstätige Mutter ist Sofias Nachmittag mit Hanna auch eine zeitliche Entlastung - vor allem aber eine Bereicherung für Sofia, da der Freundeskreis überwiegend aus lateinamerikanischen Familien besteht.

„Ich kann schon viel besser deutsch als Mama“, sagt die siebenjährige triumphierend. Hanna Friedhoff nickt bestätigend und zeigt Sofia die Mäuse, die im Park ins Gebüsch huschen. Familie Naupari hat zuvor in Mecklenburg-Vorpommern gelebt, vor zwei Jahren sind Mutter und Tochter nach Berlin gezogen. „Hier gibt es so viel Kultur und Angebote für Kinder, das ist toll“, meint Susana Naupari. Sie will ihrer Tochter bestmögliche Chancen im Leben bieten - und ist glücklich, mit Hanna Friedhoff Unterstützung gefunden zu haben.

Familienpaten

Programm Das Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. bietet für junge Eltern, Alleinerziehende oder Familien in schwierigen Situationen in Tempelhof-Schöneberg Begleitung durch ehrenamtliche Familienpaten an. Patin oder Pate unternehmen einmal pro Woche nach der Schule oder der Kita etwas mit den Kindern, helfen bei den Hausaufgaben, Spielen, Malen, Basteln, lesen vor, besuchen Spielplätze oder machen Ausflüge.

Ehrenamt Die Projektkoordinatorin ist Ansprechpartnerin für Paten und Familien. Regelmäßig wird die Entwicklung der Patenschaft besprochen und auf mögliche Veränderungen reagiert. Wer an einem Ehrenamt als Familienpate interessiert ist, wendet sich an das Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V., Fabienne Diergardt (Projektkoordinatorin) ☎ 030 85 99 51 57, familienpaten@nbhs.de

Nachrichten

ENGAGEMENT

Viele Angebote für Ehrenamtliche bei der Berliner Freiwilligenwoche

Ehrenamtliche arbeiten oft im Verborgenen. Die Berliner Engagementwoche will das ändern. Vom 8. bis 17. September präsentiert sie zum siebten Mal, was Vereine, Initiativen und Netzwerke in der Stadt bewegen. Bei Mit-Mach-Aktionen, Info-Veranstaltungen und Fachtagungen kann man das engagierte Berlin kennenlernen und sich einen Überblick verschaffen, wer wie aktiv ist. Ein online-Wochenkalender, zusammengestellt vom Veranstalter, der Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V., sorgt für Orientierung über die Angebote. Noch werden laufend neue Aktionen eingereicht, aber schon jetzt ist Carola Schaaf-Derichs, Geschäftsführerin der Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V., sicher: „Ob Vorlese- oder Putzaktion, Demokratiefest oder Thementag: Innerhalb kurzer Zeit wird erneut die ganze Vielfalt von Engagement erlebbar sein.“ Einen Überblick über alle Angebote gibt es unter www.engagementwoche.berlin

AUSZEICHNUNG

Bewerben für den Kinderschutzpreis der Hanse Merkur

Bis zum 30. September können sich Menschen, Initiativen und Vereine aus ganz Deutschland, die sich ehrenamtlich in herausragenden Projekten für Kinder und Jugendliche engagieren, für den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Kinderschutzpreis der Hanse Merkur bewerben. Die Projekte müssen vor allem durch ehrenamtliches Engagement getragen werden und bei Einreichung der Bewerbung bereits mindestens ein Jahr im Kinder- und/oder Jugendschutz aktiv sein. Eine Jury, der unter anderem Eva Luise Köhler (Allianz Chronischer Seltener Erkrankungen), Dr. Jürgen Heraeus (Deutsches Komitee für Unicef), und Heinz Hilgers (Deutscher Kinderschutzbund) entscheidet im Herbst über die Preisträger zusammen. Für die Preisträger bedeutet die Auszeichnung nicht nur Anerkennung, sie verschafft ihnen auch öffentliche Aufmerksamkeit, hilft, neue Netzwerke und Unterstützer zu finden. Informationen unter ☎ 040/4119-1277 und unter www.hansemerkur.csr-engagement.de/bewerbung

SPENDENAUFRAF

Tierheim Berlin bittet nach Wasserschaden weiter um Spenden

Für die Beseitigung der schweren Wasserschäden im Tierheim Berlin in Lichtenberg sind bisher knapp 40 000 Euro für die Sanierung zusammengekommen. Durch die heftigen Regenfälle der vergangenen Wochen ist die rund 13 000 Quadratmeter große Dachkonstruktion schwer beschädigt worden, teilte der Tierschutzverein mit. Das Wasser sei durch Lichtschächte und Mauerfugen in den Krankbereich und die Tierarztpraxis gelaufen. Kleintiere und Katzen seien vorübergehend in Notunterkünfte gebracht worden. Das Tierheim fürchte auch um die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach, die das Gelände mit Strom versorgt. Der Verein hatte Hilfe vom Berliner Senat gefordert, um die mehr als 1400 Tiere, die derzeit auf dem 16 Hektar großen Gelände leben, weiter betreuen zu können. Das Tierheim finanziert sich allein aus Spenden, Nachlässen und Mitgliedsbeiträgen. Jährlich werden rund 10 000 Tiere versorgt. Spendenkonto und Infos unter www.betterplace.org/de/projects/56227

Schwedenrätsel

Kreuzen Sie die Wörter, bis Sie das Rätsel gelöst haben

Grid for the Swedish crossword puzzle with clues in German. Includes a list of words to be found and a grid with some letters pre-filled.

Kreuzgitter

Kreuz und quer durch das Raster

Grid for the crossword puzzle with some letters pre-filled. Includes a small word list.

Die Regeln Mit Hilfe der vorhandenen Buchstaben ist ein Gitter von Worten zu bilden. Die Erklärungen sind in ungeordneter Reihenfolge angegeben: Hirt auf der Alm - Nordostspanier - Kosewort für Großvater - ital. Autorennstrecke - Staat in Europa (Abk.) - Abscheuegefühl - Metropole an der Spree - Platzdeckchen - rutschig - verrückt - schneiden - Augenschließfalte - dt. Komponist †1847 - Speisefisch - Schwerathlet - Stockwerk - kleinste Büffelart - detaillierte Beurteilungen - Norwegen (Landessprache) - niederdeutsch: das - Kriechtiere - Manegen - geschnittenes Holz - franz. Dramatiker †1699 - Handlung - Fragment - Prolog - ohne Einkünfte - israel. Staatsmann †1995 - Aller-Zufluss in Gifhorn - gleich, einerlei - englisch: Ei - südamer. Drogenpflanze - arktischer Meeresvogel

Lösung des letzten Rätsels NBC - LEUKAS - REEL - ELAN - SOG - LUG - IKONE - SAHARA - NIKE - SEI - OMAR - TORTE - HAI - POE - TOTER - STAERKEN - SCHLAG - KOPFTUCH - NAHTLOS - PRAG - KUSS - BRAEUNE - HONORIEREN - HAUCH - ETE - TERROR - TANK - TAPSIG - ULK - SELES - GEI - TOTALE - FEE - ANA

Sudoku

Rätselspaß von 1 bis 9

Grid for the Sudoku puzzle with some numbers pre-filled.

Die Regeln Füllen Sie das Rätselgitter mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei gilt es, Folgendes zu beachten: In jeder waagerechten Zeile und jeder senkrechten Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen! Und auch in jedem der neun umrahmten 3x3-Felder kommt jede Zahl von 1 bis 9 nur jeweils einmal vor. Schwierigkeit: mittel

Lösung des letzten Rätsels 4 2 5 9 7 1 8 3 6 9 8 1 4 6 3 2 7 5 3 7 6 8 2 5 1 4 9 8 3 7 5 1 6 9 2 4 6 9 2 7 8 4 5 1 3 1 5 4 2 3 9 6 8 7 5 1 8 3 9 7 4 6 2 7 6 9 1 4 2 3 5 8 2 4 3 6 5 8 7 9 1